

Schräge Vögel gesucht!

Die erfolgreiche musikalische Komödie „Die Vögel“ von Gerold Amann wird ab 1. Juli 2016 erneut auf der Burgruine Jagdberg in Schlins aufgeführt. Interessierte können beim offenen Bewegungstraining mit Ursula Sabatin an drei Abenden ab 25. Februar reinschnuppern und sich einstimmen.

Im Juli 2014 wurde das Musiktheater „Die Vögel“ von Gerold Amann auf der Burgruine Jagdberg frenetisch gefeiert. Der Zuschauerandrang war groß, die Kritiken voll des Lobes und die Mitwirkenden allesamt begeistert. Einzig das Wetter machte dem Unterfangen einen Strich durch die Rechnung. So beschloss der neu formierte Verein Spielgemeinde Jagdberg um Obmann Albert Rauch, die musikalische Komödie nach Aristophanes im Juli 2016 erneut auf die Bühne zu bringen.

Einfach ausprobieren

Zahlreiche interessierte „Vögel“ haben sich bereits für die Wiederaufnahme gemeldet. Für die bunte Vogelschar werden aber noch viele weitere begeisterte Sängerinnen und Sänger – mit und ohne Vorkenntnisse und aus allen Altersgruppen – gesucht. Um sich in ungezwungener Atmosphäre einfach mal auszuprobieren und vielleicht von der Lust auf ein musikalisches Abenteuer anstecken zu lassen, startet am 25. Februar zwischen 19.30 und 21.30 ein kostenloses Bewegungstraining mit Choreographin und Tänzerin Ursula Sabatin. Am 3. März findet der zweite Abend im Pfarrheim in Schlins statt, der dritte ist am 17. März im Kindergarten Schlins. Wer sich gerne bewegt, aktiv und neugierig ist, ist dort genau richtig – Tanzerfahrung ist keine notwendig.

An den drei kostenlosen Abenden werden Übungen für einen bewussten Umgang mit dem Körper gezeigt, Tanztechniken und Körperwahrnehmung verfeinert und Gruppensequenzen spielerisch entwickelt. Bequeme Kleidung und Socken bitte mitbringen, um kurze Anmeldung bei Ursula Sabatin unter office@tanzufer.at oder 05574 42167 wird gebeten.

Neben dem Chor gibt es beim Stück „Die Vögel“ übrigens noch weitere Betätigungsfelder für Interessierte, etwa hinter den Kulissen beim Bühnenbau oder bei der Anfertigung von Kostümen. Auf der Website www.burgspieljagdberg.at sind weitere Informationen und die Anmeldemöglichkeit zu finden.

Offenes Bewegungstraining zu „Die Vögel“

**25. Februar, 3. März im Pfarrheim Schlins, 17. März im Kindergarten Schlins
19.30 bis 21.30 Uhr**

www.burgspieljagdberg.at

Rückfragen bitte an:

Ursula Sabatin, Choreographin & Tänzerin
Tel. +43 5574 42167, office@tanzufer.at

Albert Rauch, Obmann Spielgemeinde Jagdberg
Tel. +43 650 9753106, spielgemeinde@burgspieljagdberg.at

„Die Vögel“ von Gerold Amann

Burg als Nistplatz für das Besondere

2014 trafen sich rund 100 Sängerinnen und Sänger sowie Schauspielerinnen und Schauspieler aus ganz Vorarlberg, Liechtenstein und Deutschland, um gemeinsam auf der Burg Jagdberg zu nisten und etwas Besonderes auszubrüten.

Als Vorlage für „Die Vögel“ diente die 2400 Jahre alte, gleichnamige Geschichte von Aristophanes, die einen kabarettistischen und ironischen Unterton hat und verblüffend aktuell ist. Der Schlinser Komponist Gerold Amann verarbeitete das Stück auf originelle Weise und stellte einen großen ‚Vogelchor‘ in den Mittelpunkt des Geschehens. Die Komposition ist dabei einzigartig: kein verständliches Wort wird gesungen und gesprochen, sondern es erklingen Lautäußerungen wie „mhm“, „aha“ oder „uiuiui“ und Tierlaute sowie altgriechische Texte. Diese Machart birgt viel Situationskomik und hintergründigen Humor in sich.

Laien und Profis auf Augenhöhe

Das Besondere am groß angelegten Musiktheaterprojekt in der Burgruine Jagdberg in Schlins ist die ungewöhnliche Besetzung: hier wirken Profischauspieler und Laiendarstellerinnen, Profisänger und singbegeisterte Menschen jeden Alters gleichberechtigt zusammen. Bei der Wiederaufnahme 2016 findet sich das künstlerische Team – Regisseurin Brigitta Soraperra, Chorleiterin Isabella Fink, Choreografin Ursula Sabatin, Kostümbildnerin Evelyn M. Fricker und Bühnenbildner Johannes Rauch – noch einmal zusammen. Mitwirkende und Publikum dürfen sich auf ein außergewöhnliches Erlebnis freuen.